



Deutscher Windhundzucht- und Rennverband e.V.

gegründet 1892

Protokoll:

Treffen der Greyhoundfreunde am 06.10.2007 in Sachsenheim

- 1) Frau Dr. Rita Bennemann begrüßte die 34 anwesenden Personen, und erhielt die Erlaubnis auf die Frage, ob anwesende Nicht DWZRV Mitglieder im Veranstaltungsraum bleiben dürfen.
- 2) Es folgte ein Bericht von der JHV 2007 des DWZRV. Hier wurde unter anderem erwogen, Ausstellungsergebnisse nicht „bis zum letzten Hund“ zu veröffentlichen. Ebenso wurde eine Änderung zur Erlangung der Rennlizenz auf den Weg gebracht Diese sieht ab dem 01.01.2008 nur noch 4 Lizenzläufe, davon 2 Solo - und 2 Feldläufe vor
- 3) Themen für das im Herbst 2008 geplante Meeting
 - a) Körung S+L
 - b) Prädikatskörung (entweder 1 CAC oder CACIB oder 2 Res. CAC oder 4 platzierte V Bewertungen) c) Rennen oder Coursing innerhalb der ersten 66 %/o oder LU (10 einwandfreie Rennen hintereinander)
 - d) bisheriges Ergebnis der Verhandlungen mit dem KSWR bezüglich der Greyhoundteilnahme, bzw, Ausgliederung der Grey's auf eine Sandbahn, Aussage dazu von Rita Bennemann. „Wir arbeiten daran“
- 4) es wurde angeregt, wieder Videoaufzeichnungen der Rennen zu organisieren
- 5) Bericht Ober die GJAS in Eilenburg, die mit viel Liebe und Mühe ausgerichtet wurde- endete mit der Bitte um Rücksichtnahme gegenüber der „Showseite“
- 6) Mit abschließenden Gratulationsworten wurde ein Bericht über die Verbandssieger Ausstellung und die Europasieger-ausstellung in Dortmund beendet
- 7) Ort und Richter für die Jahresausstellung 2008, Sachsenheim hat sich als einziger Verein beworben, wir danken dem Verein und nehmen gerne an.
Meinungsbildung zu Richtervorschlägen, alle DWZRV Greyhound Richter wurden verlesen, Einigung auf Frau Bennemann, wenn Einwände durch den DWZRV Herr Langer.
- 8) Diskussion über Ort und Zeitpunkt für das Meeting 2008- Hünstetten, Gelsenkirchen, Hildesheim, Zeitpunkt erste Hälfte Oktober eventuelle Themen a) Greyhoundsperr, b) die CDL soll bezüglich des Modus der Vergabe von Internationalen Titelrennen angesprochen werden. c) Die Bahntierärzte der Sandbahnen zum Meeting einladen d) Verbleib und Höhe von Doping Geld?
- 9) JAS 2009 evtl. Hildesheim, mögliche Richter Herr Knauber, Herr Prof. Friedrich (nach bestandener Prüfung)
- 10) Stoppen auf der Gegengeraden im Programm verankern. Andere Rassen durch Ansprechen der ZK Mitglieder dafür begeistern.
- 11) Keine tierärztliche Untersuchung innerhalb des Sattelplatzes (allgemeine Startnervosität)
- 12) Es wurde über die Frage der Möglichkeit von Teilnahmen an Rennveranstaltungen der Federation gesprochen. Unsere Satzung läßt dieses zur Zeit nicht zu, ob für internationale Events schriftliche Äußerungen der FCI zu diesem Problem vorliegen, wird abgeklärt.

Karl-Heinz Mittelfarwick
(Protokollführung)

Dr. Rita Bennemann
Zuchtkommissions-Mitglied)